

Wie können Eltern helfen?

- indem Sie Ihr Kind während der Eingewöhnung begleiten und es nicht drängen!
- indem Sie einfach nur zum Kuseln und Ansprechen für Ihr Kind da sind, aber nicht zum Mitspielen!
- Fragen Sie erst eine von uns Erzieherinnen bevor Sie in eine Spielsituation der Kinder eingreifen.
- Sprechen Sie bitte leise!
- Ein kurzer Abschied von Ihnen ist für Ihr Kind leichter!
- Wir müssen Sie unbedingt jederzeit telefonisch erreichen können!
- Bringen Sie Ihr Kind regelmäßig und rufen Sie an, wenn es zu Hause bleibt (z.B. bei Krankheit)!
- Lassen Sie uns und Ihrem Kind Zeit zum Zusammenfinden!



Ihre Ansprechpartner 2017/18 im Roten Zimmer

Agnes Niedzielski

Gruppenleitung und
Bezugserzieherin
ganztags

Agnes Walczak

Bezugserzieherin
vormittags

Helena Naumov

Bezugserzieherin
Teilzeit

Lydia Engl

Sprachexpertin
Sprach-Kitas:
„Weil Sprache der
Schlüssel zur Welt ist“
vormittags

**Durchwahl ins
Rote Zimmer:
09422 / 401 99 59**

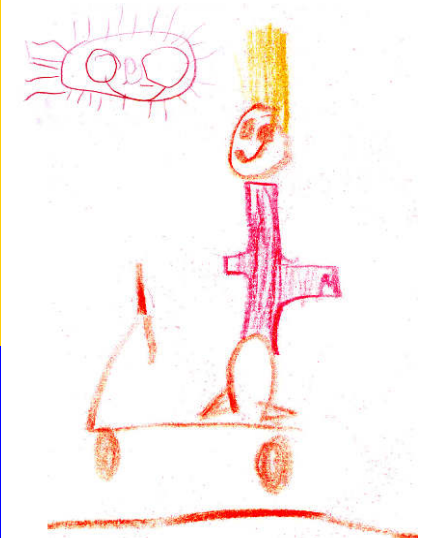
Kindergarten St. Florian

Bahnhofstraße 5 A
94327 Bogen

Telefon: 09422-2213
Fax: 09422-401706
E-Mail: st-florian.bogen@kita.bistum-regensburg.de
www.kindergarten-sanktflorian.de

Version 7 erstellt am 25.05.2017 freigegeben durch Lydia Schedlbauer

Eingewöhnung in den Kindergarten



KINDERGARTEN
und Kinderkrippe

ST. FLORIAN

Sprach-Kitas: „Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“

Eingewöhnung in den Kindergarten im

ROTEN ZIMMER

Informationsabend

Kennenlernstunde _____

Floriclub

Ab dem 1. Kindergartenitag

dauert die Eingewöhnung zwischen 2-3 Wochen bei Halbtagskindern. Bei Ganztagskindern kann sich die Eingewöhnungsphase auf ca. 8 Wochen ausweiten (wenn Krankheit oder Ferien dazwischenkommen, entsprechend länger).



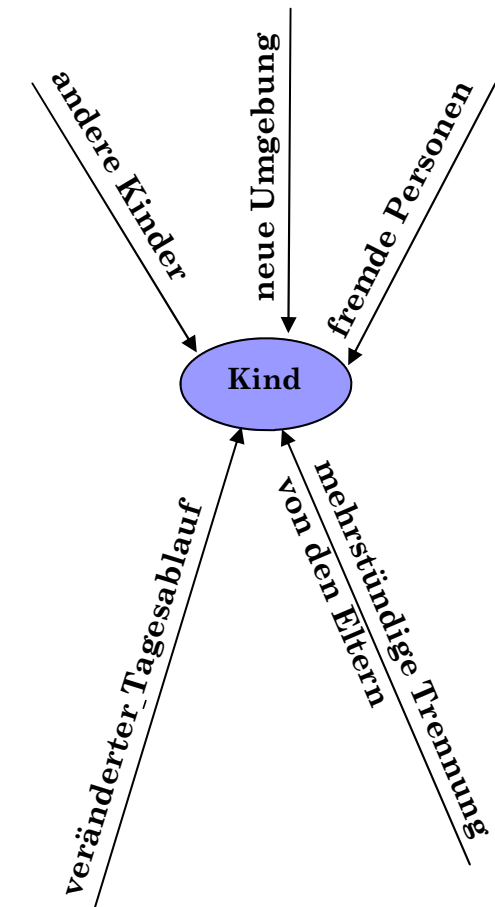
Der Aufenthalt im Kindergarten soll sich langsam von 1-2 Stunden steigern, bis das Kind die volle Buchungszeit schafft. Abhängig von der individuellen Entwicklung des Kindes kann ein Elternteil, nach Absprache mit der Erzieherin, in den Anfangszeiten in der Gruppe dabei sein.

Was braucht Ihr Kind, wenn es zu uns in den Kindergarten kommt?

- ☺ **Hausschuhe** geschlossen oder mit Fersenriemen (keine Pantoffeln!)
- ☺ **Anti-Rutsch-Socken** für die Turnhalle
- ☺ **Rucksack** für die Brotzeit (kein Trolly!)
- ☺ **Brotzeit** z. B. ein belegtes Brot, Obst- und Gemüsestückchen (bitte keine Süßigkeiten wie Milchschnitte, Nusshörnchen, Joghurt, usw.!)
- ☺ **Getränkeflasche**, die im Kindergarten je nach Durst des Kindes immer wieder aufgefüllt und zu Hause gereinigt wird.
- ☺ **Wechselkleidung in einer Stofftasche**
- ☺ **Matschhose und Gummistiefel** für schlechtes Wetter (bleiben im Kindergarten)

Bitte beschriften Sie alle Dinge mit dem Namen Ihres Kindes, damit nichts vertauscht und alles wieder gefunden wird.

Warum diese intensive Eingewöhnung?



Weil viele unterschiedliche Stressfaktoren auf das Kind einwirken.